

Das Relais dient in Fernzähl-, Summenfernzähl- und Maximumüberwachungsanlagen zur galvanischen Trennung, Umsetzung und Vervielfachung von Impuls- bzw. Signalstromkreisen.

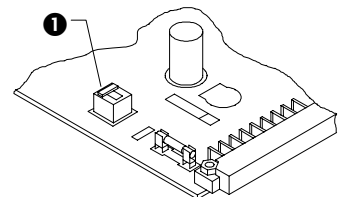
Es besitzt einen Eingang und vier galvanisch getrennte Ausgänge. Das eingehende Signal wird dabei über ein elektronisches Getriebe geführt, dessen Übersetzung mit Programmierschaltern im Dualsystem eingestellt wird. Der elektrische Anschluß erfolgt über eine 32-polige Messerleiste nach DIN 41612 Bauform D.

Die Impulsübersetzung wird nach folgender Formel vorgenommen: 
$$\dot{U} = \frac{R_a}{R_e} = \frac{Z}{N} \leq 1$$

wobei Zähler (Z) und Nenner (N) ganzzahlig im Bereich von 1 bis 255 wählbar sind (Impulsübersetzungen ins Schnelle sind unzulässig). Die über das Getriebe geführten Werte haben am Ausgang grundsätzlich eine Impulslänge von 80 ms, unabhängig von der Länge des Eingangssignales.

### Umschaltung der Hilfsspannung

Die Hilfsspannung ist umschaltbar von 230V (50/60Hz) auf 115V (50/60Hz). Die Umschaltung erfolgt mittels eines Schiebeschalters (1), auf der Leiterplatte (siehe Grafik rechts). Die Spannung ist bei Lieferung auf 230V eingestellt. Die Umschaltung der Hilfsspannung darf nur im spannungslosen Zustand erfolgen!



### Technische Daten

Typenbezeichnung:	ITR141
Abmessungen:	19" Einschub, Breite: 6TE, 7TE oder 10TE, Höhe: 3HE
Mögliche Eingänge:	IE1 IED/IEI/IES/IEW
Mögliche Ausgänge:	IA1 - IA4 IAD/IAW
Hilfsspannung:	115V oder 230V (umschaltbar)
Eingangsspannung:	nach Bestückung
Anzeige:	2 Leuchtdioden
Bestell-Nummer:	nach Bestückung